

Tourismus in Deutschland 2018 mit weiterem Rekordjahr

Die Zahl der Übernachtungen stieg um 4 Prozent auf 477,6 Millionen. Es war das neunte Rekordjahr in Folge.



Das Schloss Neuschwanstein in Schwangau ist ein beliebtes Tourismusziel.

Bild: Eric Marty / Unsplash

Der Boom im Deutschland-Tourismus hat sich im vergangenen Jahr fortgesetzt. Die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus dem In- und Ausland stieg um 4 Prozent auf 477,6 Millionen, wie das Statistische Bundesamt am Freitag in Wiesbaden mitteilte. Es war das neunte Rekordjahr in Folge.

Die Zahl der Übernachtungen von Reisenden aus dem Ausland erhöhte sich um 5 Prozent auf 87,7 Millionen. Bei inländischen Gästen gab es ein Plus von 4 Prozent auf 389,9 Millionen. Berücksichtigt werden in der Statistik Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten.

Die Deutschen machen laut der Tourismusbranche am häufigsten Urlaub im eigenen Land. Dank der niedrigen Arbeitslosigkeit in Deutschland ist die Reiselust ungebrochen. «Auch in diesem Jahr sind mehr Reisen und höhere Ausgaben geplant», sagte Tourismusexperte Martin Lohmann jüngst mit Blick auf die Ergebnisse einer Studie der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR). (awp sda dpa)

Publiziert am Freitag, 08. Februar 2019